



# TUS ECHO

## TUS ECHO

### TUS ECHO

Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.

Aktivitäten · Neuigkeiten · Mitteilungen · Termine · Informationen · Aktuelles aus dem Vereinsleben

*Wir  
gratulieren*

#### Sinah Hänßler-Hug

Sprint-Weltmeisterin über 200m  
und Sprint-Vizeweltmeisterin über 100m  
Senioren-Weltmeisterschaften in Tampere (Finnland)



Seite 7



Seite 4

#### 20 Jahre Karatesport im TuS

Alles begann am 07. Januar 2003  
mit einem ersten Training in der Fridolinhalle  
mit vier anwesenden Kindern

# HIERUND IMMER DABEI

## Für dein sonniges Dream-Team.

Lasser – Hier und immer dabei:

Wir machen das, was wir am besten können:  
Leidenschaftlich und sorgfältig gebraute Biere. Ausgezeichnet,  
von bester Qualität und von hier! Seit über 165 Jahren sind wir  
immer dabei – auch bei Events und kulturellen Veranstaltungen.  
Das besondere Lebensgefühl unserer Region mit einem unver-  
wechselbaren Charakter.



www.lasser.de

PRIVATBRAUEREI

# LASSER

PRIVATBRAUEREI



## Redaktionelles

Liebe TuS-Mitglieder, liebe TuS-Freunde,

in den Focus dieser Ausgabe haben wir gerne die weltmeisterlichen Auftritte unserer Leichtathletin Sinah Hänßler-Hug bei den dies-jährigen Senioren-Weltmeisterschaften in Tampere (Finnland) gerückt, dazu auch die 20jährige Existenz unserer Karateabteilung.

Bei aktuell 340 Mitgliedern und nur vier Spielplätzen hat die Tennisabteilung keine optimalen Trainingsbedingungen. Wir berichten.

Der Jiu-Jitsu-Sport wird weiterhin trainiert im TuS-Stetten, nachdem Übungsleiter Martin Müller aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit bereits nach einem halben Jahr im März dieses Jahres wieder beenden musste.

Die Abteilungen erzählen wieder von ihren Aktivitäten in den vergangenen Monaten.

Nach den Windschäden in den vergangenen Jahren ist eine neue Dacheindeckung an der Hütte in Todtnauberg im Sommer 2023 geplant.

Neue Mitglieder finden Aufnahmefträge in dieser Ausgabe - und auch der am 15.04.2011 gegründete TuS-Förderverein würde sich über neue Spender und Förderer freuen, um damit den Breitensport zu fördern und auch der Jugend die Bewegung und das soziale Beisammensein näher zu bringen.

Die in 2009 entstandene TuS-Internetpräsenz wird modifiziert und bekommt u.a. auch eine neue Optik. Durch eine permanente Datenpflege und ein zielorientiertes Design finden die Homepage-Besucher dann auch alles, was sie von unserem Verein wissen wollen. Bis zur Onlinenutzung wird es noch dauern bis 2023.

Viel Spaß beim Lesen wünscht wie immer

Werner Haffke  
Die Redaktion

### INHALT:

#### Impressum:

Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.  
Vereinsregisternummer: VR Lörrach 410144

Verantwortlich für den Inhalt:

Werner Haffke (Geschäftsführer)

Vereinsverwaltung/Geschäftsstelle:

Barbara Noske-Kothe

Kirchplatz 8 | 79540 Lörrach

Telefon 07621 13637

Druck: krause-graphics.com

Auflage: 200 Ex

Bildnachweis: Titel: krause-graphics

Andere: die jeweiligen Abteilungen

Seite 3	Editorial
Seite 4	Titelthema I
Seite 7	Titelthema II
Seite 8	Hüttennews
Seite 9	Förderverein
Seite 10	Netzroller
Seite 14	Kampfkünstler
Seite 15	Fußbälle
Seite 18	Sportliches
Seite 20	Männerriege II
Seite 23	Skifahren
Seite 24	Turniges
Seite 29	Bürokratisches
Seite 30	Gesamtvorstandsliste
Seite 31	Mitgliedschaft im TuS Stetten

### Unsere Inserenten

Ein Dank an unsere Inserenten - ohne sie wäre ein Ver-  
einsheft in der Art nicht machbar. Bitte beachten Sie  
diese Unterstützer bei Ihren Einkäufen. **Vielen Dank.**



# Karatesport



## 20 Jahre Karate-Sport im TuS-Stetten

Das Jahr 2023 bringt wieder einen Grund zum Feiern: die Karateabteilung des TuS Stetten besteht nun seit 20 Jahren und ist aktiv wie eh und je. Die fünf Jahre seit dem 15-jährigen Jubiläum sind wie im Fluge vergangen und wir wollen einmal auf die Anfänge zurückblicken. Am 07. Januar 2003 begann das Training im kleinen Gymnastikraum der Fridolin-Turnhalle in Stetten mit einer kleinen Gruppe von 4 interessierten Kindern. Matthias Leutgeb, Trainer und Gründer der Abteilung brachte viele Jahre Erfahrung im Bereich Budo-Sport und eine ansteckende Begeisterung für dieses vielseitige und moderne All-Style Karate System mit. Schnell wurde diese kleine Gruppe grösser. Nicht nur Kinder, sondern auch immer mehr Erwachsene begannen mit dem Training und so wuchs die Gruppe zeitweise auf bis zu 70 Sportlern an. Am Anfang trainierten Kinder und Erwachsene zusammen.

Der Trainingsplatz (oder auch Dojo) wurde bald zu klein und das Training musste aufgeteilt werden. Jeden Dienstag startete um 17.15 Uhr in der Fridolinhalle die Kindergruppe gefolgt von der Erwachsenengruppe. Im Laufe der Zeit erfolgte eine Erweiterung des Trainingsangebotes, es wurde bis 21.30 Uhr in einer Schwertkampfgruppe (Kenjutsu) sowie regelmäßig auch verschiedene weitere Kobudo-Waffensportarten (Arnis, Bo, Hanbo, Tonfa, Messer, Sai) trainiert. Im Laufe der Jahre gab es die normalen Fluktuationen bei den Mitgliederzahlen - und wie in allen Vereinen gab es einen beständigen harten Kern.

Frau Dr. Petra Bäcker begann Februar 2003 mit dem Training. Sie ist kontinuierlich dem Training treu geblieben und hat sich den Schwarzgurt (DAN) durch Ihre Fähigkeiten erworben. Inzwischen gestaltet sie als stellvertretende Leiterin die Abteilung mit und unterstützt als aktives Mitglied weiterhin alle Sportler durch vielseitiges, abwechslungsreiches Training (Bild 1). Es entstanden im Laufe der Zeit viele neue Freundschaften und Kooperationen mit anderen Budo-Sport- Schulen der Region. Ganz besonders hervorzuheben sind hierbei Hassan Elouimi (Tammazla, Müllheim, Bild 2 links) und Dietmar Rabe (Jiu-Jitsu, Brombach, Bild 3). Gemeinsam mit all denen wurden zahlreiche Lehrgänge und Seminare organisiert und durchgeführt.

Der Präsident des Deutschen Asien-Kampfsport-Verbandes und Großmeister (10.DAN) Erich Brandl unterstützte und begleitete Matthias Leutgeb tatkräftig in all diesen Jahren. Als Meisterschüler von Erich Brandl konnten sich Matthias Leutgeb und die Abteilung stets auf dessen Förderung und Weiterbildungsangebote verlassen. Die enge Verbundenheit zeigte sich über die Jahre auch durch regelmäßige Seminare von Erich Brandl in unserer Region (Bild 4 Erich Brandl und Matthias Leutgeb) und Bild 5 (Bundesseminar).

Immer wieder ergaben sich Gelegenheiten den All-Style-Karate Budo-Sport einem breiteren Publikum zu präsentieren. Es erfolgten begeisternde Auftritte bei der Kaltenbach-Stiftung (Bild 6) beim Stettener Stroossefescht und der Nikolausfeier des TuS Stetten.

Unseren Trainingsort mussten wir schließlich nach vielen Jahren wegen Baufähigkeit der Fridolin-Turnhalle verlassen und fanden in der Sporthalle des Hans-Thoma-Gymnasiums eine neue sportliche Heimat.

Wie so viele andere Sportarten auch, traf die Corona Pandemie die All-Style-Karateabteilung hart und führte zu einem bald zweijährigen Abschnitt mit alternativen und eingeschränkten Angeboten. So wurde ein Online-Angebot über Skype gestartet. Dieses wurde gut angenommen, war jedoch ein unvollständiger Ersatz für das gemeinsame Training an einem Ort. Während der Sommermonate wurde auch im Freien trainiert (Sportplatz Salzert), allerdings auch hier beeinträchtigt durch Abstandsregeln (Bild 7).

Trainiert wird dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Kindergruppe. Von 18.30-20.00 Uhr folgt dann das Training der Erwachsenen. Ein freies Training schließt sich daran an. Wir möchten alle Interessierten herzlich zu einem Besuch und Probetraining einladen.

Unser aufrichtiger Dank gilt dem Vorstand des TuS Lörrach-Stetten sowie dem Verein, der uns zwei Jahrzehnte stets tatkräftig unterstützt und gefördert hat.

Wir hoffen auf viele weitere sportliche Höhepunkte und weitere Gelegenheiten, an Selbstverteidigung interessierten Menschen unseren schönen und vielseitigen Budo-Sport näher bringen zu können.

Es grüßen Euch recht herzlich die Sportlerinnen und Sportler der Karateabteilung des TuS Lörrach-Stetten.

*Matthias Leutgeb, Abteilungsleiter*



Bild 1 - Dr. Petra Bäcker links



Bild 2 - Hassan Elouimi links



Bild 3 - Dietmar Rabe



Bild 5 - Bundesseminar



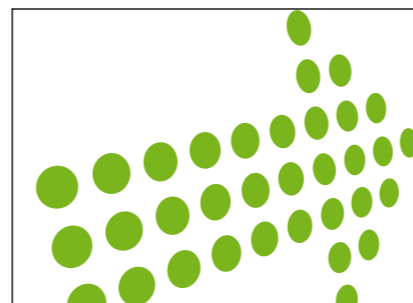
Bild 6 - Kaltenbach-Stiftung



Bild 4 - Erich Brandl rechts + Matthias Leutgeb



Bild 7 - Training im Freien - Sportplatz Salzert



Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei  
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de

# Weil heute über morgen entscheidet!

#handelJETZT

> [badenova.de/nachhaltigkeit](https://www.badenova.de/nachhaltigkeit)

**badenova**  
Energie. Tag für Tag



## Leichtathletik

### Weltmeisterin

Sinah Hänßler-Hug wurde bei den LA-Senioren-Weltmeisterschaften (29.06.–10.07.22) in Tampere (Finnland) Sprint-Weltmeisterin über 200m und Zweite über 100 m in der Altersklasse W40.

**Herzlichen Glückwunsch von allen Vereinsmitgliedern!**

**Masters-WM-Interview am 05.07.22 mit Jörg Valentin:** "Sie ist wahnsinnig schnell und neue W40-Weltmeisterin über 200 m. Die Rede ist von Sinah Hänßler-Hug vom TuS Lörrach-Stetten. Die erfolgreiche Sprinterin aus Südbaden rannte im Rahmen der WMA-Masters-Weltmeisterschaften von Tampere (Finnland) zu Silber über 100 m in 12,45 sowie zu Gold über 200 m in 25,85 Sekunden und befeuerte damit die Erfolgsbilanz des deutschen Teams in Finnland. Eine weitere mögliche Medaille blieb der zweifachen Mutter von der Schweizer Grenze im Siebenkampf aufgrund des eng getakteten Zeitplans vor Ort verwehrt".

Gefeiert wurde der Erfolg mit Freunden bis in den frühen Morgen. Ihre beiden Kinder waren nicht dabei, da diese keine Ferien hatten. Als am Tag des WM-Triumphs ihr 13-jähriger Sohn Geburtstag hatte, da hat sie ihm die goldene und der zehnjährigen Tochter die silberne Medaille gewidmet. Trotz einer zweiten Corona-Infektion vor den Weltmeisterschaften gab es keine Leistungseinbußen dank milder Verläufe. Roland Müller als Coach und Mentor war dabei, der nach ihrer Aussage in kritischen Momenten die richtigen und notwendigen Inputs gibt. Beim Rückflug war ihr Gepäck nicht dabei – aber ins Handgepäck hatte Sinah Hänßler-Hug alles Wichtige gepackt, so dass die Medaillen sicher zu Hause ankamen.

Ehrung Meister des Sports Stadt Lörrach der Jahre 2019 + 2020/21: am 21.10.22 fand der „Treffpunkt Sport“ im Burghof statt, wobei insgesamt 80 Ehrungen für Einzel- und Mannschaftsleistungen ausgesprochen wurden. Die Meister/Sportler der Jahre 2019 und 2020/21 wurden gewählt von den Sportvereinen, welche der IGTS angehören, der Sportpresse der Stadt Lörrach, den Fraktionen im Gemeinderat und dem Fachbereich Bildung/Soziales/Sport der Stadtverwaltung. Hierbei erhielt auch Sinah Hänßler-Hug einen Pokal und einen Sportpreis.



Der TuS-Hauptvorstand hatte natürlich auch gratuliert, dazu eine Ehrung bei der kommenden Generalversammlung im Frühjahr 2023 im Beisein von Vereinsmitgliedern angekündigt – und alles Gute bei der weiteren Ausübung ihres Sports gewünscht.



–grafik –druck –werbetechnik und mehr  
**dienstleistung !**  
aus einer hand

kreativ und effektiv, individuell und flexibel **krause-graphics.com**



# Hüttennews



## Hütte Todtnaberg

Mitte bis Ende Juli 2023 erfolgt die geplante Dachumdeckung. In diesem Zeitraum kann unser Ski- und Wanderheim nicht vermietet werden. Zu der geplanten Aktion berichten wir detailliert in der nächsten Ausgabe im Monat März 2023.

Diese Maßnahme muss sein, zumal die mittlerweile fünfzig Jahre alten Eternit-Schindeln keine Haftung mehr haben auf der darunter liegenden Holzlattung. So gab es viele Schäden in den vergangenen Jahren, in 1.100 m Höhe und ungeschützter Lage ist unser Ski- und Wanderheim vor allen Dingen durch die Witterungsverhältnisse bei Sturm und Regen ausgesetzt.



Durch finanzielle Zuwendungen von TuS-Mitgliedern, TuS-Werbeträgern, dazu Reparaturgeldern von der Gebäudeversicherung und einem Zuschuss vom Badischen Sportbund ist die neue Dacheindeckung möglich. Aber natürlich bleibt da noch ein Rest, der vom Hüttenkonto zu bezahlen ist bzw. aus den Einnahmen der div. Vermietungen.

Eine moderne Technik wird „auf das Dach gebracht“, welche leichter, robuster, langlebiger, umweltfreundlicher und gut zu verarbeiten ist. Dazu wird die Unterkonstruktion belüftet sein und auch eine Wärmedämmschicht kommt hinzu, damit Feuchtigkeit wie Kondenswasser abtransportiert wird.

Unklar war zunächst auch, ob wir der Photovoltaik-Pflicht unterliegen, da ab dem 01.01.2023 in Baden-Württemberg Eigentümer von Wohngebäuden bei grundlegenden Dachsanierungen die Montage einer Solarstromanlage berücksichtigen müssen. Vom Landkreis Lörrach wissen wir seit Juni 2022, dass die Photovoltaik-Pflichtverordnung für uns nicht gilt, da zwar mehr als 10 % der Dachfläche verändert wird, aber lediglich eine begrenzte jährliche Nutzungsdauer des „Wohngebäudes“ vorliegt (unter vier Monaten).

den Dachsanierungen die Montage einer Solarstromanlage berücksichtigen müssen. Vom Landkreis Lörrach wissen wir seit Juni 2022, dass die Photovoltaik-Pflichtverordnung für uns nicht gilt, da zwar mehr als 10 % der Dachfläche verändert wird, aber lediglich eine begrenzte jährliche Nutzungsdauer des „Wohngebäudes“ vorliegt (unter vier Monaten).

## Nachstehende Maßnahmen am Gebäude gab es in diesem Jahr

- am 27.04.22 wurden die beiden maroden Giebelfenster (Tal- und Bergseite) durch neue ersetzt.
- in der KW 21, 2022 wurde ein defekter Außenfensterrahmen (Fichtenholz) auf der Bergseite (1. OG) ausgewechselt, da dieses Material keinen Halt mehr gab für die schweren Fensterläden.

## Aufenthalt in unserem TuS-Ski- und Wanderheim:

Unsere modernisierte Hütte in einem gesunden Klima in 1.100 m und etwas Abgeschiedenheit ist gemacht für Naturliebhaber, welche die Berge lieben, gerne wandern und Skifahren – und ideal für maximal 25 Personen. Familien mit Kindern können sich selbst verpflegen, ein großer Aufenthaltsraum ist zum Essen, Spielen, Unterhaltung eingerichtet. Direkt unterhalb des Gebäudes ist ein Skilift, weitere Verbindungen sind möglich, u.a. zum Stübenwasen. Und zahlreiche Wander-, Rad- und Mountainbikerouten div. Schwierigkeitsgrade gibt es mit einer immer schönen Aussicht auf den Schwarzwald. Buchungen sind möglich bei unserer TuS-Geschäftsstelle, Tel. Nr. 07621- 13637 zu den üblichen Geschäftszeiten.

Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage unter <https://tus-stetten.com/info-tus-huette-19.pdf> und <https://tus-stetten.com/TUS-HUETTE-WEB.pdf>



## Förderverein

des

### Turn- und Sportverein Lörrach-Stetten 1900 e.V.

Geschäftsstelle: Kirchplatz 8, 79540 Lörrach, Tel.: 07621 - 13637  
Bankverbindung: DE15 6835 0048 0001 0824 29 / SKLODE66XXX

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geb. Datum: \_\_\_\_\_

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Beruf: \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Ich erkenne die Satzung und Ordnungen des Vereins an:

\_\_\_\_\_  
Name Unterschrift

Die **Kündigung** der Mitgliedschaft kann immer nur zum Ende eines Kalenderjahres (31.12.) erfolgen und muss **schriftlich bei der Geschäftsstelle eingereicht** werden.

**Beitrag für jeweils 1 Jahr : Euro (Mindestbeitrag 20,00 Euro)**

## Einzugsermächtigung und SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den **Förderverein des TUS Lörrach-Stetten 1900 e.V.** widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen.

SEPA Lastschriftmandat: Ich ermächtige den **Förderverein des TUS Lörrach-Stetten 1900 e.V.** (Gläubiger-ID: DE25FOE00001830103), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von TUS Lörrach-Stetten e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Die **SEPA-Lastschrift** wird jeweils zum ersten Bankarbeitstag ab **15. Feb.** des laufenden Jahres eingelöst.

Die erste Lastschrift bei Neueintritt erfolgt zum 15. Mai bzw. 15. Oktober je nach Eintrittsdatum.

*Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Mandatsreferenz (bei SEPA-Lastschrift) wird separat mitgeteilt.*

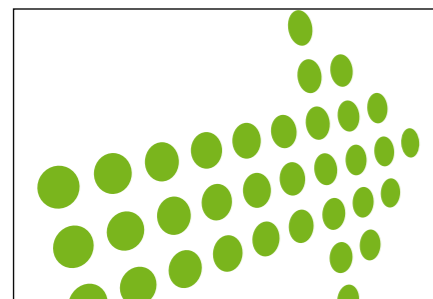
Kreditinstitut (Name) \_\_\_\_\_ (BIC) \_\_\_\_\_

Name des Kontoinhabers (Blockschrift): \_\_\_\_\_

IBAN: DE \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_ | \_\_\_\_

Konto-Nr.: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift



Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei  
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de



# Netzroller

## Neue Tennis-Plätze

Gedanken für den Bau von zwei weiteren Spielplätzen gibt es schon seit Jahren aufgrund einer rasanten Mitgliederentwicklung: in 2012 gab es 212 Mitglieder, in 2020 bereits 319 und aktuell über 340. Somit ist eine Grenze der Platzauslastung überschritten. Der Deutsche Tennis-Bund schreibt in seinem Handbuch für Tennisanlagen bei 35 Spielern pro Platz von einer optimalen, bei 40-45 Spielern von einer guten Versorgung und ab 50 Personen gibt es erfahrungsgemäß Engpässe. Gerade in den Nachmittagsstunden sind die Plätze oft ausgebucht durch die Übungsstunden der Tennisschule Ludin, danach durch Kinder und Jugendliche, die bedingt durch die Ganztagschule erst am späteren Nachmittag trainieren können. Und damit gibt es dann öfters auch Belegungskollisionen mit den Erwachsenen, die nach getaner Tagesarbeit auch noch einer sportlichen Tätigkeit nachgehen möchten. Zu klären waren zunächst auch die zukünftigen Entwässerungsmöglichkeiten von Niederschlagswasser bzw. auch die Gebühren der Stadt Lörrach. Eine diesbezügliche Einigung konnte bis dato nicht erzielt werden, dazu wäre auch ein neuer Bauantrag bei der Stadt Lörrach erforderlich. Somit gilt es noch einige „bürokratische Hürden“ zu überwinden.

### Ein herzliches Dankeschön!

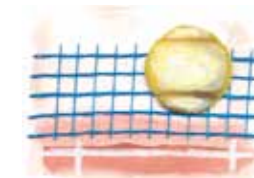
Nach siebzehn Jahren als Tennischef hat sich Klaus Künzel verdienstermaßen verabschiedet. In dieser Zeit wuchs die Mitgliederzahl von 130 auf jetzt 340. Durch sein Zutun war die Tennisanlage stets in einem hervorragenden Zustand. Er war auch mit verantwortlich beim Bau des neuen Sanitär- und Umkleidetraktes, beim Anlegen der div. Terrassen und weiteren Außenanlagen rund um die Tennisklause, dazu Hauptorganisator bei der jährlichen Teilnahme beim Lörracher Stadtlauf. Anlässlich der jährlichen Tennis-Abteilungs-Generalversammlung am 01.04.22 in der Tennisklause wurde Klaus „offiziell entlassen“. Ein herzliches Dankeschön gab es dann auch vom TuS-Gesamtvorstand anlässlich der Generalversammlung am 20.05.22 – mit den besten Wünschen für die Zukunft. Als Tennisspieler ist er weiterhin jede Woche dabei bei den Doppelbegegnungen mit den Seniorenkollegen.

Wen die gesamte Historie der TuS-Tennisabteilung interessiert, der findet alles Lesenswerte im TuS-Echo, als diese 30 Jahre alt wurde. ([https://TuS-stetten.com/TuS\\_echo\\_03\\_13.pdf](https://TuS-stetten.com/TuS_echo_03_13.pdf)).

**Die neue Tennis-Vorstandschafft** ist seit dem 01.04.22 wie folgt: Roland Baumgärtner ist erster Vorsitzender, 2. Vorsitzender Ivica Perkovic, Florian Wagner ist Kassenwart, Bernhard Winterfeld ist Jugendwart und Kinderschutzbeauftragter, Silke Bienroth Sportwartin.

**TuS-Tennisklause:** ab 1. November 2022 bis zum 01.04.2023 sind die Öffnungszeiten wie folgt: täglich von 10.00-22.00 Uhr, Ruhetage sind am Mittwoch und Donnerstag. Kontakte gibt es unter 049 1621 7406 73, E-Mail [tennisklause@outlook.de](mailto:tennisklause@outlook.de).

*Ich freue mich auf Ihren Besuch - Belkize Hiseni*



## Sportbetrieb 2022

Trotz der extremen Temperaturen herrschte auf den Plätzen im Sommer reger Betrieb. Am 17.08.22 gab es erneut einen Starkregen, der auf allen vier Plätzen zu einem massiven Abtrag von Oberflächensand führte, dazu wurden die Regenablauftrinnen verstopft. Die Tennis-Vorstandschafft hatte tags darauf ein Spielverbot für 10 Tage erteilt und rief in dieser Zeit zu Arbeitseinsätzen auf, um den weggeschwemmten Sand zu entfernen, neuen aufzubringen sowie die erforderliche Höhe des Belages wieder herzustellen, dazu waren die Regenablauftrinnen zu entleeren. Viele Helfer (auch die Tennisjugend) waren dann dabei am 25.08. und 26.08. bei den erforderlichen Arbeiten, ein Spielbetrieb war wieder möglich ab 28.08.22. Tennis ist vor allem ein Sommer-Frischluff-Sport, so dass uns die klimatischen Veränderungen zukünftig zu Anpassungen zwingen. Für den geplanten Bau von zwei zusätzlichen Plätzen prüft die Tennisabteilung Allwetterplätze statt der Sandplätze, damit vor allem der Wasserverbrauch für das Wässern der Plätze verringert wird. Außerdem sollen die neuen Plätze nach Regen schneller wieder bespielbar sein und generell weniger empfindlich gegen sintflutartige Regenfälle.



Herr Löffler (Fa. Gotec) mit Video-Instruktionen zur Platzsanierung



## Verbandsspiele der Mannschaften

2022 traten insgesamt 7 Mannschaften bei den Verbandsspielen an. Neben den Herren-Aktiv spielten wir in den Altersklassen Damen 40 und Herren 50. Bei der Jugend traten jeweils eine Junioren-Mannschaft U15 und U18 sowie eine gemischte U12 und eine gemischte U18 Mannschaft an. Der größte Erfolg gelang wie im Vorjahr den Herren, die zum zweiten Mal in Folge mit 12:0 Punkten Gruppenerster wurden und von der 1. Kreisliga in die 2. Bezirksklasse aufsteigen werden. Damit ist für das kommende Jahr zunächst der Klassenerhalt als Ziel gesetzt, sollte ein weiterer Aufstieg möglich sein, wird das Team diesen wieder begeistert feiern. Die Damen 40 traten wieder in der Runde mit 4-er Mannschaften an und belegten in der 1. Kreisliga in ihrer Gruppe ohne Niederlage den ersten Platz. Auch die Herren 50 traten in der Runde für 4-er Teams an und erreichten ebenfalls in der 1. Kreisliga mit nur einer Niederlage den zweiten Platz in der Gruppe.

Die Tennisjugend war mit vier Mannschaften am Start. Das junge Team belegte bei der U12 gemischt einen tollen 2. Platz in der Gruppe. Das ist besonders bemerkenswert, da einige der Spielerinnen und Spieler ihre ersten Turnier-Matches hatten und die Mannschaft mit einer wechselnden Besetzung spielte. Die U 15 Junioren mussten sich nur einmal geschlagen geben und belegten trotz der einen Niederlage aufgrund des besten Spieleverhältnisses den 1. Platz in ihrer Gruppe in der 1. Bezirksklasse. Bei der U18 traten eine Junioren Mannschaft und eine gemischte Mannschaft an. Die Junioren belegten den dritten Platz in ihrer Gruppe der 1. Bezirksklasse und das gemischte Team den 6. Platz (von 8) in der 1. Bezirksliga. Da in beiden Teams teilweise deutlich jüngere Spielerinnen und Spieler an den Start gingen, sind auch diese Plätze absolut bemerkenswert.

Schlachthofstr. 3 • 79540 Lörrach

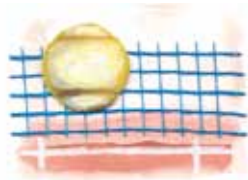
- Elektroinstallationen aller Art
- Kundendienst, Reparaturen, Wartungen
- E-Check
- KNX-Installationen
- Brandmeldeanlagen
- Einbruchmeldeanlagen
- Telefon- und Sprechanlagen
- Beleuchtungstechnik
- Strukturierte Verkabelung



07621 51119  
[www.ruetten-elektro.de](http://www.ruetten-elektro.de)

**SPORTMÜLLER**  
Das Sporthaus im Dreiländereck

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 10-19 Uhr  
Samstag 10-18 Uhr



# Netzroller

## Sommercamp der Tennisjugend

15 Jahre mit 14 Camps – nur 2020 musste pausiert werden. Und wieder war es ein ganz besonderes Camp mit 35 Kids, die für viele schöne Momente, eine tolle Gemeinschaft und vor allem für viel Spaß sorgten. Jeden Tag wurden vier Kuchen und mindestens 6 Salatgurken verteilt, literweise Eistee, Smoothies und Bananenmilch getrunken, trotzdem Unmengen zu Mittag gegessen. An zwei heißen Tagen im Lörracher Schwimmbad und im Naturbad in Riehen wurden mit einer großen Gruppe die anderen Badegäste verdrängt. Trotz der Hitze wurde unermüdlich Tennis gespielt und den gelben Ball über den roten Sand gejagt. Poolparty inklusive ...



Poolparty mit den Trainern



Camp 2022

## Vereinsmeisterschaften

Nachdem die Verbandsspiele vorüber waren, starteten die Vereinsmeisterschaften in verschiedenen Konkurrenzen. Die Ergebnisse im Überblick: Junioren/-innen U 10: 1. Paul Wiedemeier, 2. Mila Weberling. Junioren/-innen U 12: 1. Lucas Friedel, 2. Emilie Alamouti. Junioren/-innen U 15: 1. Nils Dotterweich, 2. Niklas Rutschmann. Junioren/-innen U 12 Doppel: 1. Emilie Alamouti + Thea Blache, 2. Paul Wiedemeier + David Napp. Junioren/-innen U 15 Doppel: 1. Niklas Rutschmann + Theo Wagner, 2. David Neumann + Levin Ziemek. Damen Einzel: 1. Luisa Greiß, 2. Britta Venatier. Herren Einzel: 1. Jonas Lill, 2. Joachim Momm. Herren 40: 1. Rainer Büchele, 2. Thomas Huber. Damen Doppel: 1. Britta Venatier + Bettina Felder-Bien, 2. Anna Perkovic + Silke Bienroth. Mixed: 1. Luisa Greiß + Robin Cremer, 2. Monika Heger + Sebastian Schleicher. Die Vereinsmeisterschaften boten neben spannenden Spielen auch die Möglichkeit, andere Spielerinnen und Spieler kennen zu lernen. Insbesondere die Mixed-Runde, die an einem Wochenende gespielt wurde, war gut besetzt und schön gemischt: Es gab ein Vater-Tochter Team und ein Ehepaar, die restlichen 6 Teams fanden sich ohne familiären Hintergrund zusammen.

Die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaften fand am Sonntag, den 30. Oktober statt. Die Erst- und Zweitplatzierten freuten sich über die Preise, die überwiegend von Sport-Greinwald, von der Tennisschule Max Ludin und von der Swiss Indoors Promotion gespendet wurden.



Ein Teil der Vereinsmeister 2022 v.l. Lucas Friedel, U12 / Jonas Lill, Herren / Robin Cremer + Luisa Greiß, Mixed / Luisa Greiß, Damen / Nils Dotterweich, U15 / Emilie Alamouti + Thea Blache, U12 Doppel / Paul Wiedemeier, U10. (Bild links)



Mixed-Vereinsmeister Luisa + Robin (li.) und die Vizemeister Monika + Sebastian (re.)



Mixed-Runde 2022

## Schleifchenturnier zum Saisonabschluss

Vor der Siegerehrung fand sich bei wunderbarem Herbstwetter eine bunt gemischte Gruppe zum Schleifchenturnier ein. Bei diesem Plausch-Turnier werden die Paare für ein Doppel-Spiel zugelost, eine feste Spielzeit gespielt und dann wieder neue Paare gebildet. Die siegreichen Teams der Mini-Matches bekommen ein Schleifchen an den Schläger – Sieger/-in ist, wer am Ende die meisten vorweisen kann. Dieses Jahr erspielte sich Stefan Blache vier Schleifchen und damit den Sieg im Turnier zum Saisonende. (Sieger Stefan Blache (hintere Reihe, 5. v.l.)



## Ausblick 2023

Der Vorstand wird sich im Winter vor allem mit der Frage nach den neuen Plätzen beschäftigen. Ende September besuchten vier Vorstandsmitglieder und der Leiter der Tennisschule Max Ludin drei Anlagen mit unterschiedlichen Belägen in der Region (Allwetterplätze beim TC Augst und bei Novartis Basel, Hartplatz in Müllheim). Erstaunlich war, wie unterschiedlich das Spielen auf den verschiedenen Belägen ist, nicht nur was das Laufgefühl angeht, sondern auch der Absprung des Balles. Auch die Gespräche mit den Platzwartern bzw. Verantwortlichen zur Pflege und allgemeinen Zufriedenheit mit den Belägen waren sehr interessant. Tennisplatzbeläge sind offensichtlich eine Wissenschaft für sich und letztlich wird die Entscheidung nicht nur vom Wohlgefallen, sondern auch von den Anschaffungskosten abhängen. Außerdem organisiert die Tennisabteilung ab November wieder Winter-Tennisspieltreffs in der Tennishalle im Impulsiv an mehreren Samstagen.

Die Mannschaften werden nach momentaner Einschätzung mindestens in der Besetzung 2022 an den Start gehen. Geplant ist zusätzlich eine Damen-Mannschaft, da einige unserer Juniorinnen inzwischen Damen geworden sind. Für dieses neue Team sind weitere Spielerinnen herzlich willkommen, bitte bei der Tennisabteilung melden!

Silke Bienroth

# 50 Euro sind Ihnen sicher!



## Wir checken Ihre Versicherungen

Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 50-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

## Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter [HUK.de/check](https://www.huk.de/check)

## Geschäftsstelle

**Freiburg**  
Tel. 0800 2 153 153 912  
[Info@HUK-COBURG.de](mailto:Info@HUK-COBURG.de)  
Engelbergerstr. 21  
79106 Freiburg  
Stühlinger  
[HUK.de/GS/Freiburg](https://www.huk.de/GS/Freiburg)

Mo. – Do. 8.00 – 18.00 Uhr  
Fr. 8.00 – 16.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



## Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei  
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | [werner.haffke@gmx.de](mailto:werner.haffke@gmx.de)



# Kampfkünstler

## Giuseppe Bottini ist erneut Trainer des fernöstlichen Kampfsports Jiu-Jitsu im TuS-Stetten

Er war bereits drei Jahrzehnte lang Leiter der Abteilung – bis zum 01.07.2021. Die Suche nach einem Nachfolger gestaltete sich danach sehr schwierig, gerade in einer Zeit, wo es Corona bedingt gar keine Trainingsmöglichkeiten mehr gab bzw. nur mit vielen Auflagen. Nach unendlich vielen Recherchen und Telefonaten hatten wir Glück und fanden mit Martin Müller einen neuen Übungsleiter zum 13.09.21, der aber aus gesundheitlichen Gründen am 07.03.22 seine Tätigkeit wieder aufgeben musste.

Was tun? Die TuS-Verantwortlichen wollten natürlich die „sanfte Kunst der waffenlosen Selbstverteidigung“ weiterhin als Abteilung präsentieren – und so gab es einen erneuten Kontakt zu G. Bottini und eine Einigung über die zukünftige Zusammenarbeit. Zwei neue Personen kamen hinzu für die Verwaltung der Finanzen sowie für das Protokollieren der Abteilungsinterne. Das erste Training mit dem alten/neuen Trainer fand dann am 25.04.22 statt in der Hebelschulhalle, die Trainingszeiten sind immer noch montags (von 18.00 - 19.30 Uhr Kinder, von 19.30 - 21.30 Uhr Jugendliche und Erwachsene).

### Kontakte zur Abteilung sind wie folgt:

Trainer und Abteilungsleiter:

Giuseppe Bottini, Rebgasse 45, 79540 Lörrach, Tel. Nr. 07621-87099, E-Mail [maestrobottini@web.de](mailto:maestrobottini@web.de).

Kassenwartin:

Dr. Anke Lühe: Dieter-Kaltenbach-Str. 8, 79540 Lörrach, Tel. Nr. 07621-5105786, E-Mail [a\\_luehe@hotmail.com](mailto:a_luehe@hotmail.com).

Schrift- und Protokollführer:

Matthias Rimkus: Karl-Arzt-Weg 5, 79540 Lörrach, Tel. Nr. 07621-140690, E-Mail [matthiasrimkus@web.de](mailto:matthiasrimkus@web.de).

Interessierte für den fernöstlichen Kampfsport melden sich bitte bei den genannten Personen, aber auch unsere Geschäftsstelle (Frau Barbara Noske-Kothe) gibt gerne Auskunft (TuS-Stetten, Kirchplatz 8, 79540 Lörrach, Tel. Nr. 07621-13637) zu den bekannten Öffnungszeiten: dienstags von 09.11 - 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 - 18.00 Uhr, E-Mail [info@TuS-stetten.com](mailto:info@TuS-stetten.com).

Wir wünschen der neuen Abteilungsleitung alles Gute für die Zukunft.



24.09.2022  
Rhaunen (Rheinland-Pfalz)  
Abteilungsleiter Giuseppe Bottini wurde am Rande des Kampfkunst-Meetings der Deutschen Budo-Organisation der 8. DAN für seine über 50jährigen Jiu-Jitsu-Verdienste und Erfahrung verliehen.



# Fußbälle

**Es gibt neue Zuständigkeiten bei den Aktiven:** Neuer erster Vorsitzender ist Heinz Mensching, Kalchmattweg 15, 79594 Inzlingen, Tel. Nr. 004179-9242834, E-Mail [heinz.mensching@yahoo.com](mailto:heinz.mensching@yahoo.com), Stellvertreter ist Tizian Wagner, Handy-Nr. 0176 2167 2777, E-Mail [tizian.wagner@gmx.de](mailto:tizian.wagner@gmx.de).

## Behindertensport in unserem Stadion



(Bilder: Andreas Noske)

Anlässlich des einwöchigen Sporttrainings vom Special Youth Camp, Basel waren am 25.07.22 ca. 30 Kinder mit einer intellektuellen und/oder körperlichen Beeinträchtigung Gäste in unserem Stadion, um ihr spezielles Behinderten-Fußball-Programm durchzuführen und ihre praktische Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Thema war das Ballschießen. Am Nachmittag fand dann der Besuch des Kletterwaldes bei der Hellmut-Wassmer-Jugendherberge auf dem Salzert statt, wo die Gäste auch vorher übernachtet hatten. Vor Ort dabei war Trainee Frau Fabienne Schleith von der Organisation Scort-Foundation in Basel, die von fehlenden Sport- sowie Übungsstätten in der Region sprach und sich deshalb an uns wandte. Aufgrund der vergangenen zwei Corona-Jahre waren leider keine Sport-Camps zu realisieren. In ihrem E-Mail vom 12.09.22 bedankte sie sich im Namen aller Teilnehmenden, dass diese unsere Sportanlage für das Training nutzen durften. Die Organisation „Scort-Foundation“ ist eine gemeinnützige Stiftung (mit Handelsregister-Eintrag), die die Förderung und Organisation von Sportaktivitäten im Dienste der Erziehung und Bildung bezweckt – und deshalb auf die Hilfe von Partnerorganisationen angewiesen ist. Die nächsten beiden Sporttage verbrachten die Akteure dann in der Sportanlage Nonnenholz, Weil am Rhein ebenfalls mit Fußballaktivitäten wie Ballschießen, Dribblings und Passen.

## Rummenigge-Fußball-Camp vom 14.-16.10.22 und hier ist schon die Ankündigung des kommenden Camps in 2023



(Bilder: Andreas Noske)




Bereits zum vierten Mal war die **Fußballschule Michael Rummenigge** zu Gast. Angemeldet hatten sich zu diesem dreitägigen Anlass 130 Kinder, das ist das Maximum, damit auch jeder Teilnehmer optimal betreut wird. Es begann am Freitagnachmittag, den 14.10.22 mit der Einkleidung der Spieler und Spielerinnen im Alter von 4-14 Jahren. Ca. 50 % der diesmal teilnehmenden Kinder waren Mitglieder des TuS-Stetten, die restlichen Mitglieder von Regio-Vereinen und auch „vereinslose“. Es folgte eine zweistündige Trainingseinheit bei strömendem Regen. Am Samstag gab es dann zwei Trainingseinheiten mit zwischenzeitlich getrockneter Sportkleidung. Zur Mittagszeit wurden die Kinder von unserem Vereinswirt mit Pasta verpflegt, die Firma Rewe Center, Lörrach stellte Äpfel, Bananen, Müsliriegel und Wasser für die Sportler gratis zur Verfügung. Für die Zuschauer hatte die Jugendabteilung den Grillstand geöffnet. Ottmar Hitzfeld war wieder anwesend, schrieb Autogramme und traf alte Weggefährten. Der Abschluss-Tag stand ganz im Zeichen eines Fußballturniers, nach einem intensiven Aufwärmprogramm mit Musik konnten die Kinder ihr Gelerntes im Turniermodus testen. Die Kinder sind wie Profis mit der Champions League Hymne eingelaufen, jede Mannschaft vertrat ein anderes Land. Für alle Teilnehmer gab es zum Abschluss einen kleinen Pokal, dazu eine Urkunde mit Gruppenfoto. 2023 wird die Fußballschule Rummenigge wieder bei uns gastieren, zum fünften Mal. Anmeldungen sind möglich über die Homepage der Fußballabteilung. Bereits jetzt liegen uns Anmeldungen vor, die Teilnehmerzahl ist auf max. 130 begrenzt.

 Ihr persönlicher Ansprechpartner fürs Fondssparen in Lörrach-Stetten

[www.anlegen-leicht-gemacht.de](http://www.anlegen-leicht-gemacht.de)  
[anfrage@h-vb.de](mailto:anfrage@h-vb.de)  
 07621-935 66 96

**MACHEN SIE DAS, WAS IHNEN SPAS MACHT**  
 UM IHRE GELDANLAGE KÜMMERN WIR UNS



-  Laufende, sorgfältige und detaillierte Depotanalyse
-  Auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Anlagestrategien schon ab 25,00 Euro im Monat
-  Zählbarer Erfolg durch erfolgreiche Strategien, bis zu 100% Rabatt auf Ausgabeaufschläge und Provisionsrückerstattungen





# Fußbälle



**Der Jugendfußball beim TuS-Stetten** steht auf sehr guten Beinen. Wir haben alle Jahrgänge mit mehreren Mannschaften besetzt. Im unteren Juniorenbereich stehen mehrere Kinder auf der Warteliste, dafür fehlen leider Trainer und Betreuer. In der Altersklasse 2006/2007 und 2008/2009 bauen wir weiterhin auf die Zusammenarbeit mit dem FC Wittlingen. Seit dieser Saison haben wir wieder eine eigene A-Junioren-Mannschaft Jahrgang 2004/2005. Mittlerweile gibt es bei der Fußballabteilung auch eine Hobby-Damenmannschaft. Trainingszeiten sind dienstags und donnerstags ab 19.30 Uhr.

## Strooßefescht 2022:

Die Jugendabteilung hat erneut mit einer Tombola teilgenommen und die blau-weißen Farben des TuS hochgehalten.

## Testspiele von Damen-Profi-Mannschaften:

Im letzten TuS-Echo hatten wir berichtet, dass es im Januar 2022 div. Vorbereitungsspiele für die kommende Rückrunde stattfanden in unserem Stadion, dabei waren u.a. GC Zürich, SC Sand und SC Freiburg. Die Kontakte bestehen weiter, es gab bereits Anfragen für erneute Freundschaftsspiele im TuS-Stadion. Termin: Februar 2023 – wir werden berichten.

*Andreas Noske, Jugendleiter*

## Gärtnerarbeiten der Fußballabteilung im Vereinsstadion am 22.10.2022

Wieder einmal wurde dem Wildwuchs der Kampf angesagt – u.a. an der Tullastraße (rechtes Bild). Hinter dem Vereinsheim wurden auch drei Bäume gefällt, zumal zwei davon sich bereits zum Nachbarhaus neigten. Insgesamt gab es zwölf Fahrten zur Grünabfallannahme Salzert-Gretherhof. Wie zu sehen waren auch Profis als Helfer dabei, ihnen wurde das Holz für die Hilfe überlassen.



## Abteilung Fußball – Aktivmannschaften

Ein Drittel der Saison 2022/2023 ist gespielt und die Fußballabteilung des TuS-Stetten blickt auf einen gelungenen Saisonstart aller drei Aktivmannschaften in den Kreisligen A, B und C zurück.

Im Sommer übernahm erneut Sascha Müller das Traineramt der **1.Mannschaft**, welches er bereits in der Vergangenheit mehrere Jahre ausübte. Durch seine Nähe zur Mannschaft, die er aufgrund seiner Funktion als sportlicher Leiter aufrechterhalten konnte, gelang es ihm zusammen mit seinen Co-Trainern Fabrizio Morelli und Servet Ay-Güven schnell die klassischen Tugenden des

Fußballs in Stetten wieder in den Fokus zu rücken: Disziplin und mannschaftliche Geschlossenheit. Eine vom Erfolg unabhängige sportliche Weiterentwicklung steht dabei immer im Vordergrund, die Woche für Woche bestätigt werden will. Nach nun über zehn absolvierten Spieltagen grüßt die 1. Mannschaft mit der maximalen Punkteausbeute von der Tabellenspitze der Kreisliga A. Vom Aufstieg will das Trainerteam noch nichts hören und ein erstes Fazit soll erst nach der kompletten Vorrunde erfolgen. Bis dahin heißt es konzentriert weiterarbeiten.

**Die Reserve** unter der Leitung von Fabio Löffler, Marco DiPetrillo und Tizian Wagner, die selbst noch regelmäßig die Fußballschuhe schnüren, steht in der Kreisliga B Staffel I auf einem sehenswerten dritten Platz, in unmittelbarer Schlagdistanz zum Tabellenführer. Der Kern der zweiten Mannschaft besteht aus langjährigen TuS-Mitgliedern, die vor wenigen Jahren noch gemeinsam für die erste Mannschaft aufliefen. Ergänzt wird das Team durch eine Reihe ehrgeiziger und talentierter Spieler, die mit ihrer professionellen Einstellung zu einem großartigen Mannschaftsklima beitragen. Diese Mischung sorgt dafür, dass auch bei der zweiten Mannschaft regelmäßig ansehnlicher Fußball zu sehen ist und das Saisonziel, unter den Top-Drei zu landen, realistisch scheint.

**Die „Dritte“**, angeführt von Johann Hermann und Danny Büchelin komplettiert den Aktiv-Bereich der Fußballabteilung. Sie gehen dieses Jahr in ihre zweite Saison und stehen nach Spieltag acht auf einem soliden 7. Platz. Neben den sportlichen Zielen stehen bei der dritten Mannschaft vor allem der Spaß am Fußball und das Vereinsleben im Vordergrund. Dies beweist die Truppe immer wieder vorbildlich durch zusätzliches Engagement neben dem Platz, bei verschiedensten Arbeitseinsätzen. Die gesamte Abteilungsleitung blickt mit großer Zufriedenheit auf das bisher erreichte und mit noch größerer Vorfreude auf die restliche Saison.

*Mit sportlichen Grüßen Tizian Wagner, 2. Abteilungsleiter*

**BIEG**  
Bestattungen

*Den Abschied gestalten*

---

Lörrach und Nachbargemeinden  
Ecke Spitalstraße | Riesstraße

07621-2971

[www.bestattungen-bieg.de](http://www.bestattungen-bieg.de)

*„Egal in welchem Ortsteil oder in welcher Gemeinde, wir sind für Sie da!“  
Sabine und Hans Bieg*

vb3.de

Die einzige App die Sie brauchen: VR-BankingApp!

**Cooler App.  
Cooler Bank.**

**Morgen kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Wer sein Handy in der Regel bei sich trägt, ist für das mobile Bezahlen mit unseren digitalen Karten bestens ausgestattet. Denn alles was Sie zum kontaktlosen Bezahlen der neuen Generation brauchen, ist Ihr Smartphone mit der VR-BankingApp.  
[www.vb3.de/digitale-karte](http://www.vb3.de/digitale-karte)

**Volksbank Dreiländereck**



# Sportliches



## Das Sportabzeichenjahr 2022 beim TuS Stetten

Auch noch in diesem Jahr war die Sportabzeichengruppe durch die Auswirkungen der Coronapandemie geprägt, was sich am verminderten Besuch der Trainings- und Abnahmetermine bemerkbar machte. Außerdem waren die heißen Sommertage mit bis zu annähernd 40 Grad vielen Sportlerinnen und Sportlern eine Belastung, besonders die Älteren nahmen aus diesem Grund temporäre Auszeiten. Gerade die über viele Jahre „treuen“ Absolventen blieben aus, so dass der feste Kern der Sportabzeichengruppe schrumpfte und es gleichzeitig auch keine Newcomer gab. Insgesamt versuchten 23 Sportlerinnen und Sportler, die Urkunde zu erlangen.

11 jugendliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer benötigten das Deutsche Sportabzeichen im Rahmen ihrer Bewerbung für den Zoll- bzw. Polizeidienst und gaben ihr Bestes. Häufig wurden die Anforderungen für das Deutsche Olympische Sportabzeichen von dieser Gruppe unterschätzt. So konnten leider nicht alle Interessenten die Leistungsansprüche erfüllen, was unter anderem an der persönlichen Fehleinschätzung und der daraus resultierenden mangelnden Vorbereitung lag. So gelang es nur wenigen Teilnehmern, in letzter Minute vor Ablauf der Bewerbungsfrist die vorgeschriebenen Leistungen zu erbringen und rechtzeitig die geforderte Urkunde zu erhalten. Dabei ist zu beachten, dass die erbrachten Leistungen für das Deutsche Olympische Sportabzeichen in der Geschäftsstelle Freiburg geprüft und von dort auf dem Postweg als Urkunde in Papierform an die Prüfer versandt werden – und erst dann können diese an die Absolventen überreicht werden. Der Zeitdruck, der durch die kurze Frist zwischen Bewerbungsentschluss und Ablauf der Bewerbungsfrist entsteht, konnte in einigen Fällen nur durch Sondertermine der Prüfer mit Trainings- und Abnahmemöglichkeiten entschärft werden.

Das Ende der Saison 2022 war am 12. Oktober mit dem letzten Termin zur Schwimmabnahme im Hallenbad Lörrach geplant. Da das Hallenbad aktuell noch nicht geöffnet ist, wird voraussichtlich ein Termin Ende Oktober/ Anfang November nachgeschoben. Denn ohne Schwimmnachweis wird das erstmalig erreichte Deutsche Sportabzeichen nicht vergeben! Allerdings dürfen auch Bademeister anderer Badeanstalten die Schwimmfähigkeit bzw. die Schwimmzeiten schriftlich bestätigen.

*Lörrach, den 16.10.2022 Peter Huber*

## DOSB kämpft gegen den Energie-Lockdown

### Sportpolitik: Aufrufe an die Vereine soll Schließung von Sportstätten verhindern

Die 90.000 Sportvereine in Deutschland sollen in den kommenden Monaten mindestens 20 Prozent Energie einsparen, mit diesem Aufruf an seine Mitglieder will der DOSB die Schließung von Schwimmbädern und Sportstätten im Zuge der Energiekrise verhindern. Denn lt. DOSB-Präsident Thomas Weikert leistet der organisierte Sport seinen Beitrag in dieser schwierigen Situation und übernimmt einmal mehr gesellschaftliche Verantwortung.



Beim Energiesparen will der DOSB den Vereinen mit einem detaillierten Stufenplan helfen, darin führt der Dachverband ein ganzes Bündel möglicher Maßnahmen auf. So sollten die Vereine prüfen, wann und wie stark Sportstätten und Umkleiden für Trainings- und Wettkampfbetrieb wirklich beheizt werden müssen. Empfohlen werden verringerte Duschzeiten, gern auch mit kälterem Wasser. Verzichtbare Elektrogeräte sollen abgeschaltet, Wettbewerbe und Übungseinheiten möglichst oft bei Tageslicht angesetzt, Spielflächen geteilt und gemeinsam genutzt werden.

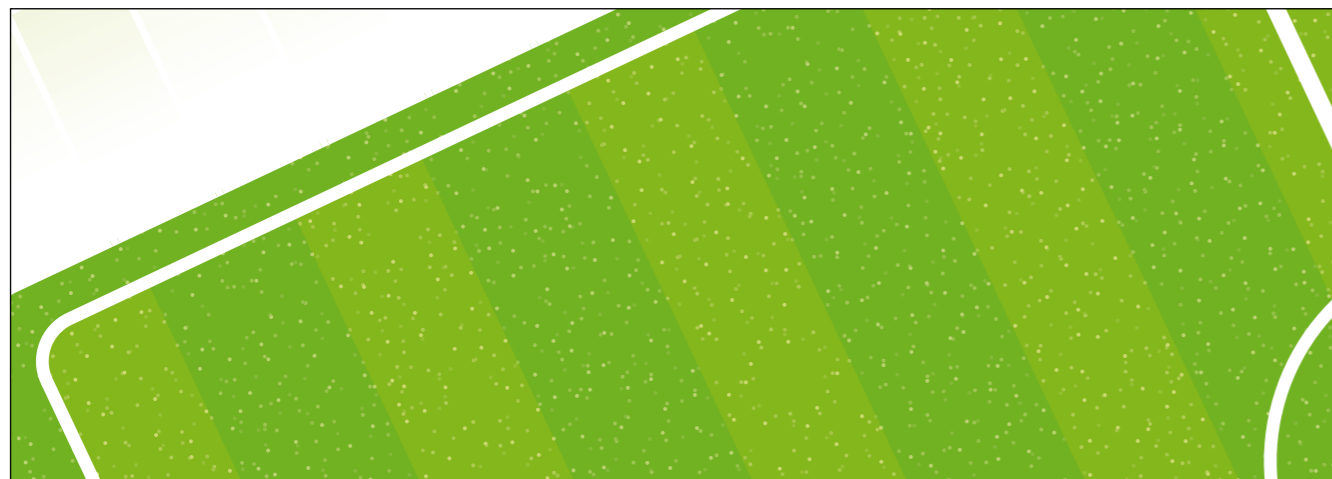
Zudem empfiehlt der DOSB den Vereinen, die Beleuchtung aus sparsamere LED-Technik umzurüsten und Heizungen zu modernisieren. Durch bessere Isolation, den Einbau von Zeitschaltuhren und smarten Steuersystemen gebe es weitere Sparpotentiale. Begleitend sollen die Vereine den Verbrauch von Energie und Wasser dokumentieren und so weitere Chancen für Einsparungen erkennen. Damit will der DOSB erneute Einschnitte in den Sportbetrieb wie während der Corona-Krise verhindern.

Zugleich vermisst der Deutsche Sportdachverband eine Unterstützung im dritten Entlastungspaket, das die Bundesregierung auf den Weg gebracht hatte. „Es kann nicht sein, dass die Politik die Fehler der Corona-Pandemie wiederholt und die Bedeutung des Sports für die Gesellschaft so gering schätzt“, sagte DOSB-Vorstandschef Torsten Burmester. Durch die Folgen der Pandemie seien die Reserven vieler Vereine aufgebraucht, die stark steigenden Energiekosten seien für sie kaum zu bewältigen. Burmester forderte daher eine spürbare finanzielle Entlastung der Sportvereine. Denn der organisierte Sport mit 27 Millionen Mitglieder könne „eine ungeheure Kraft entwickeln, auch beim Thema Energiesparen“.

Die Sportminister der Länder hatten die Kommunen im September dazu aufgefordert, Schwimmhallen und Sportstätten trotz hoher Energiekosten so lange wie möglich offen zu halten. Der Deutsche Städtetag sieht vor allem bei Schwimmbädern und Sporthallen hohe Sparpotentiale und warnt vor einer Zerreißprobe.

Lt. Bundesinnenministerium gibt es bereits Beihilfen für „Betriebskosten der für den Leistungssport relevanten Trainingsstätten“. Hier gebe es auch keine Informationen zur Einstellung des Betriebs. Für die Förderung der Sportstätten seien grundsätzlich Städte und Gemeinden zuständig. Die Länder sind daher aufgerufen, die Kommunen auch bei der Erhaltung von Sportstätten für den Breitensport angemessen zu unterstützen, denn es gibt bereits Temperaturabsenkungen in Schwimmbädern und Sporthallen, dazu kalte Duschen in Umkleiden und auch die Verlegung von Abendspielen sind längst an der Tagesordnung. Wieder einmal trifft es den Amateursport.

**Sportpolitik DOSB:** der Mitgliederschwund in den Vereinen nach den Corona-Jahren ist gestoppt. Im Jahr 2020 wurde ein Verlust von fast 800.000 Vereinsmitgliedern verzeichnet, im zweiten Halbjahr 2021 ging es wieder „leicht bergauf“ mit ca. 46.000 Neuanmeldungen. Diese Zahlen machen Mut, zumal hierbei vor allen Dingen Kinder im Alter bis zu sechs Jahren dabei sind. Insgesamt sind 27 Millionen Menschen sind im DOSB organisiert. Aber jetzt müssen die Politik und der Sport alles dafür tun, die Herausforderungen bei der Energiekrise zu meistern, zusätzliche Belastungen vor Ort an der Basis aufzufangen und den Sport gut über den Winter zu bringen.





# Männerriege II

## 33 Jahre Dreikönigs-Tennis-Doppel-Turnier der TuS-Tennis-Senioren (1989 – 2022)

In den frühen 80er Jahren hatten Horst Keller zusammen mit Rolf Schulz, Gerd Fritschi und Franz Rösch die Idee, einen jährlichen Tenniswettbewerb zu veranstalten, immer am 06. Januar, der heute noch Bestand hat. In den frühen 80er Jahren gab es zunächst fünf „Versuchsturniere“, am 06.01.1989 wurde es dann ernst: das „erste offizielle Einladungsturnier“ fand statt in der Tennishalle in Steinen. Dabei waren 20 Personen – TuS-Tennismitglieder und Mitglieder aus der Männerriege 2. Rolf Schulz spendierte hierzu einen Pokal, der von seiner Größe und Ausstrahlung gut und gerne zum jährlichen Wimbledon-Turnier gepasst hätte. Dieser hatte dann viele Jahre danach ausgedient, da einfach kein Platz mehr darauf war für die Namen der jeweiligen Gewinner – in der Tennisklause hatte er seinen „letzten Platz“ gefunden. Die Teilnehmer-Höchstzahl an einem Dreikönigs-Tennisturnier in den 90er Jahren waren 32 Personen.



Dies sind die Teilnehmer vom ersten Einladungsturnier am 06. Januar 1989

Ein Nachfolge-Wanderpokal wurde dann von Werner Bieg gestiftet, den nach wie vor der Gewinner vom Vorjahressieger erhält mit der Verpflichtung, seinen Namen aufzubringen. Mehrheitlich fand das Tennisspiel in der Halle in Steinen statt, vereinzelt aber auch im Lörracher Grütt-Center. Ab 1995 übernahm die Männerriege 2 die Organisation der jährlichen Veranstaltung,

Paul Güntert war der sportliche Leiter, Werner Haffke war für die Finanzen und das Sponsoring zuständig. Die beiden genannten waren bis 2021 diesbezüglich tätig. Bei der Suche nach Sponsoren gab es früher niemals Probleme: es gab den überdimensionalen Siegerpokal, erlesene Sekte, Kunstkalender, Fernseher, Motorenöl, Speckseiten, ja sogar ein Auto wurde einmal gespendet. Ab 2022 übernahm dann Rudolf Blattner die Gesamtorganisation.

Und das sind die Sieger der vergangenen 33 Jahre: 1989 Albert Wörtz/Wolfgang Weigandt, 1990 Andy Fischer/Gerhard Schmidt, 1991 Manfred Felden/Wilfried Fritz, 1992 Bernd Hitzfeld/Bernd Hübner, 1993 Bernd Hitzfeld/Bernd Hübner, 1994 Hans Funk/Günter Schnur, 1995 Mario Bonmassar/Walter Boos, 1996 Walter Dreher/Bruno Palatini, 1997 Heinz Lienin/Mario Nonnenmann, 1998 Wilfried Fritz/Roland Müller, 1999 Christian Sommer, 2000 Roland Müller, 2001 Hans Funk, 2002 Mario Nonnenmann, 2003 Karlfrieder Speck, 2004 Rolf Fenselau, 2005 Paul Güntert, 2006 Bruni Palatini/Walter Dreher, 2007 Horst Keller, 2008 Wilfried Fritz, 2009 Walter Dreher. Von den Jahren 2010 bis 2015 fehlen Aufzeichnungen. 2016 Paul Güntert, 2017 Walter Dreher, 2018 Peter Lorenz, 2019 Walter Dreher, 2020 Jörg Breinlinger, 2021 Corona bedingt kein Wettbewerb, 2022 Werner Haffke. Manchmal sind zwei Sieger genannt – und manchmal nur einer. Das liegt daran, dass vom Schiedsgericht Doppel ausgelost wurden, welche das ganze Turnier über zusammen spielten und manchmal wurden nach jeder 30-minütigen Begegnung neue Spielpaare ausgelost. Spätere Sieger wurden dann entweder das Paar oder der Teilnehmer mit dem besten Spielquotienten.

Mit dem Tennisspiel begann auch das Jahr 2022 bei der Männerriege 2 am 06. Januar, dem jeweils ersten sportlichen Anlass zu Jahresbeginn, der Austragung des Dreikönigsturniers in der Halle im Grütt, Organisator und Turnierchef war Rudolf Blattner. Die Gewinner waren diesmal: 1. Werner Haffke 6:2 Punkte, 15:9 Spiele, 2. Peter Huber 6:2 Punkte, 13:10 Punkte, 3. Wolfgang Ried 6:2 Punkte, 12:10 Spiele, 4. Rudi Fromm 5:3 Punkte, 12:9 Spiele, 5. Walter Dreher 5:3 Punkte, 13:10 Spiele, 6. Bernd Weber 5:3 Punkte, 14:14 Spiele, 7. Rudi Blattner 3:5 Punkte, 8:10 Spiele, 8. Paul Güntert 2:6 Punkte, 8:10 Spiele, 9. Jörg Breinlinger 2:6 Punkte, 7:10 Spiele, 10. Klaus Künzel 2:6 Punkte, 9:14 Spiele, 11. Peter Lorenz 2:6 Punkte, 9:14 Spiele. Den Wanderpokal übernahm Werner Haffke vom Vorjahressieger Jörg Breinlinger. Ein anschließendes Essen und die Siegerehrung fanden in der Tennisklause statt.

Der jährliche Trainingsauftakt in der Neumatthalle war am 13. Januar, zu diesem Anlass wird traditionell etwas Sekt und Gebäck durch Albrecht Volk serviert. Eine lange Tradition hat auch das Gründonnerstagschiessen, diesmal am 14.04.22 in Egringen. Albrecht Volk hatte in 1997 die Idee hierzu - und jetzt fand dieser Anlass bereits zum 25mal statt. Er übernimmt



**WOHNBAU LÖRRACH**

**Ihr Partner  
beim Wohnen**

**Städtische Wohnbaugesellschaft  
Lörrach mbH**

Schillerstraße 4, 79540 Lörrach  
Telefon: 07621 1519-0  
Telefax: 07621 1519-10  
info@wohnbau-loerrach.de  
www.wohnbau-loerrach.de



**Steuern**  
...einfach leichter

**Lacoste Steuerberatung**  
Basler Straße 160 Tel.: 0 76 21 / 92 48-0  
79539 Lörrach Fax 0 76 21 / 92 48-48  
E-Mail: info@lacoste-steuerberatung.de  
www.lacoste-steuerberatung.de



# Männerriegel II



Bilder: Walter Dreher

auch die jährliche Organisation und bezahlt das Essen. Neun Teilnehmer waren dabei. Ergebnisse 50m Kleinkaliber-Schießen: 1. Walter Dreher 86 Ringe, 2. Egon Winzer 82 Ringe, 3. Werner Roth 72 Ringe, 4. Albrecht Volk 69/17 Ringe, 5. Paul Güntert 69/16 Ringe, 6. Jörg Breinlinger 61 Ringe, 7. Lorenzo del Fabbro 61 Ringe, 8. Werner Haffke 27 Ringe, 9. Rudolf Blattner (Wettbewerb abgebrochen). Die beiden letzten Schiesswettbewerbe in 2020 und 2021 waren Corona bedingt ausgefallen. Ein erstes Training der Riegen-Tennis-Freunde fand am 18.04.22 statt auf den TuS-Plätzen.

Vatertagtreffen am 26.05.22: zuerst wurde Tennis gespielt von 10.00 – 12.00 Uhr, dann kamen weitere Riegenmitglieder hinzu in die TuS-Tennisklausur, so dass zum anschließenden gemütlichen Essen dann zwölf Personen anwesend waren.

Am 27. Juli 2022 wurden 55 Jahre Bestehen der zweiten TuS-Riege im Garten der Tennisklausur im Freien gefeiert – 16 Personen waren anwesend bei schönstem Sommerwetter, dazu auch ein „Ehemaliger“. Die Riege war stets aktiv bei sportlichen und gesellschaftlichen Anlässen, davon berichtete Vorstand Werner Haffke in seinem Rückblick bis ins Jahr 1967. Mitbegründer damals war Egon Winzer, der bis heute aktiv dabei und damit auch ältestes Abteilungsmitglied ist. Die heutigen Protagonisten für die Belange der Riege sind: Werner Haffke (Vorstand seit 1988), Physio Rudolf Blattner (seit 1994) und Walter Dreher (Vorturner seit 2000).

Während der diesjährigen Sommerferien trafen wir uns zu div. Dämmerchoppen alias zum Gedankenaustausch, abwechselnd in der Tennisklausur bzw. im Stadion-Vereinsheim. Das ist dann auch immer die Gelegenheit, Geburtstage nachzufeiern. Eine Tennisbegegnung gegen die Freunde aus Maulburg findet dieses Jahr nicht statt, ebenso wenig das interne Forellen-Tennis-Turnier.

Die Männerriege 2 besteht in 2023 noch aus 13 Mitgliedern, aber diese sind weiterhin sportlich aktiv: am Donnerstagabend findet in der Halle das wöchentliche Aufwärmtraining und eine ausgiebige Gymnastik statt, einige wandern mittwochs in der Region – und ein weiterer Teil spielt im Winter Hallentennis jeweils am Montagmorgen, im Sommer werden natürlich die vereinseigenen Plätze genutzt.

Am 03.12.22 findet nach zwei Corona-Jahren wieder einmal die beliebte Nikolausfeier der Turnabteilung mit vielen Kindern in der Neumatthalle statt. Die Männerriege 2 übernimmt erneut den Verkauf von Essen und Trinken im Turner-Kiosk. Beginn 14.00 Uhr.

Die diesjährige Generalversammlung der Riege findet am 08.12.22 im Stadion-Vereinsheim statt, um 19.00 Uhr. Der letzte Turnabend in 2022 ist der 15. Dezember.



# Skifahrer

## Chronik anlässlich des zehnjährigen Bestehens der TuS-Skiabteilung in 1981 - gefunden im Geschäftszimmer

Mir wurde die ehrenvolle Aufgabe übertragen, die ersten 10 Jahre Existenz in Erinnerung zu bringen. Ich habe diese Aufgabe gerne übernommen, da ich von Anfang an die Geschehnisse verfolgt habe. Schon vor dem Krieg gab es ein Häufchen Skiinteressierter im damaligen SV Stetten, die zusammen mit einigen Todtnaubergern die damalige Skiabteilung verkörperten.

Einige Dinge ändern sich nie: aus dem vorliegenden alten Aufzeichnungen wurde von rauschenden Hüttenfesten berichtet, dazu von Vereinsmeisterschaften an den abschüssigen Hängen des Stübenwasen. Durch Mithilfe beim Holzmachen (für die Küche und den Aufenthaltsraum) konnte ein Gutschein erworben werden, der zur Übernachtung in der Hütte berechnete.

In den Kriegswirren verloren sich die Aufzeichnungen und die damalige Skiabteilung schien sich aufgelöst zu haben, bis im Jahre 1969 wieder über das Skifahren gesprochen wurde. Werner Bieg erkannte die Zeichen der Zeit und beendete den „Skiröschenschlaf“. Bereits 1970 wurde ein Jugendlager organisiert unter der Leitung des damaligen TuS-Geschäftsführers Manfred Schwarz. An einem Abend in einer Wirtschaft in Maugenhard wurde erneut über das Thema Ski diskutiert, eigentlich war damit die Gründung einer Skiabteilung im TuS-Stetten beschlossene Sache.

Männer der ersten Stunden waren u.a. Walter Trefzer, Peter Gonsowski, Benno Tesche, Werner Schepperle und Paul Berndt. Der zukünftige Abteilungsleiter wurde ganz einfach ausgeklobelt – Walter Trefzer „zog den kürzeren“ und war für vier Jahre gewählt.

1971 gab es sozusagen die Genehmigung des Hauptvereins für die Gründung einer neuen Skiabteilung, diese wurde ab Monat Oktober geführt. Ein Jahr später waren 35 Mitglieder gemeldet inkl. sieben Skilehrern. 1973 wurde festgehalten: im Monat Dezember mussten wir an drei Wochenenden Skifahren. Wir hatten keine andere Wahl, denn das Autofahren war bei Strafe verboten (Sonntagsfahrverbot). Und hier entstand dann auch ein Abteilungsgedicht, welches den Unmut über die damaligen Restriktionen so schön beschreibt: Sonntags nie, Skifahren aber wie. Schwarzwaldidylle, am Lift war Stille – und auf der Hütte Wein in Fülle!

1974 wurde eine Riesen-Straßenfesthütte gebaut unter der Leitung von Werner Schepperle und Gerhard Freuschle. 1975 übernahm ich dann die Abteilungsleitung von Walter Trefzer. Der Winter 1976/77 war für uns Schwerstarbeit, da wir die Stadt- und Gaumeisterschaften organisierten und uns damit fast übernommen hätten, wäre da nicht ein neues Mitglied namens Computer dabei gewesen für die sportlichen Auswertungen.

1978 fand auf der Burg Rötteln ein Gruselfest statt – und der Schock dieses Anlasses saß mir persönlich so tief in den Gliedern, dass ich mich selbst bis zum Herbst nicht richtig erholte und aus diesem Grunde mein Amt als Abteilungsleiter niederlegte. Armin Stiefvater hat mich dann dankenswerterweise abgelöst in 1979 – und 1980 waren wir beauftragt mit einer Großveranstaltung namens Landesskitag, wobei es allerdings lange dauerte, bis unter den mittlerweile 184 Mitgliedern der Skiabteilung genügend Helfer zugesagt hatten.

1981 – im zehnten Jahr nach der Gründung - dankte Joachim Wurster allen, die bisher dazu beigetragen haben, den vielen Mitgliedern Attraktives anzubieten. Und er hofft, dass es in den nächsten 10 Jahren genügend Mitglieder gibt, die sich für die Belange der Abteilung weiterhin engagieren.

Joachim Wurster, Ski-Vorstand von 1975 - 1979

## Aktivitäten TuS-Stetten Skiabteilung 2022

Das wöchentliche Fitnesstraining in der Halle und das Volleyballspiel wurden unter Corona-Schutzregeln durchgeführt und waren trotz dieser Vorschriften (Registrierung, Impfnachweis, etc.) bis zum Ende der Hallensaison gut besucht. Dieses Jahr gab es dann ab Monat Juni auch wieder ein buntes Programm an Aktivitäten an den Wochenenden: Alpenwanderungen im Juli und September, Fahrradtour mit Erfrischung an den Isteiner Schwellen, Rheinschwimmen in Basel und Schwörstadt mit anschließender Einkehr - und viele andere im Raum Lörrach (siehe Programm auf der Abteilungswebsite). Alle Teilnehmer waren froh wieder unbeschwert zusammen mit Freunden sportlich aktiv zu sein. Seit Monat September findet wieder das Hallentraining mit wechselnden Übungsleitern statt, ebenso Volleyball. Für beides sind Neugierige immer willkommen. Wir freuen uns als Skiabteilung auf einen guten Winter!



Wanderung Windegghütte Triftsee – Berner Oberland  
Manfred Schulz



Bei der letzten Abteilungsversammlung im Juni 2022 wurde der Abteilungsleiter neu gewählt:  
1. Vorstand Jörg Streich, Tel. Nr. +49 172 613 45 99, E-Mail joerg.streich@gmx.de  
2. Vorstand Manfred Schulz, Tel. Nr. +41 79 593 42 29, E-Mail mschulz@vtxnet.ch  
Kassiererin Marion Thieme, Tel. Nr. +49 152 363 76 143, E-Mail mthieme@t-online.de

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen

Informationen erhalten Sie gerne bei  
Werner Haffke | Tel. 07621.5103152 | werner.haffke@gmx.de



# Turniges

## Gymnastik ist das Salz in der Suppe – es gibt ein breites TuS-Angebot

Zweimal Fitness für jedermann, einmal für Seniorinnen und für Senioren sowie zwei für Frauen bei den TuS-Turnern. „Die Gesundheit ist wie das Salz. Man bemerkt es, wenn es fehlt“, sagt ein Sprichwort aus Italien. Demnach ist das vielfältige Gymnastikangebot des TuS Lörrach-Stetten also das Salz in der Suppe der Turnabteilung. Wer nun also glaubt, dass viele Köche den Brei verderben, der täuscht sich gewaltig. Gleich vier Übungsleiterinnen kümmern sich Woche für Woche nämlich um die insgesamt sechs Gruppen. Für jede Altersklasse, jedes Geschlecht und jeden Geschmack ist etwas dabei.

**Silke Bienroth** ist mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Salzerhalle aktiv und bietet dabei „Fit for all“ an. Sprich: Alle, die fit bleiben möchten, sind herzlich willkommen. **Barbara Noske-Kothe** ist donnerstags ab 18.30 Uhr in der Neumatthalle unterwegs. Ihr Steckenpferd: Gymnastik für Frauen. Die erste Gruppe ist von 18.30 bis 19.30 Uhr an der Reihe, die zweite dann im Anschluss von 19.45 bis 20.45 Uhr. Und immer freitags bietet die Leiterin der TuS-Geschäftsstelle auch noch eine Senioren-Gymnastik (Männer ab 65) in der Neumatthalle an. Unterstützt wird sie dabei von **Karin Ratschkowski**, die zudem mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Hebelhalle eine Fitness-Gymnastik für Frauen und Männer betreut. **Marion Schemmelmann** ist immer montags aktiv, wenn in der Neumatthalle von 19.30 bis 20.30 Uhr die Gymnastik für Seniorinnen ab 65 auf dem Programm steht.

Interessierte, die Freude an der Bewegung haben und ihren Körper in Schuss halten möchten, können entweder direkt in der jeweiligen Halle vorbeischauen, sich aber auch bei der Geschäftsstelle des TuS Lörrach-Stetten per Telefon unter 07621/13637 zu den üblichen Öffnungszeiten (dienstags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 17 bis 18 Uhr), per E-Mail an [info@TuS-stetten.com](mailto:info@TuS-stetten.com) oder [TuS-turnen-schnuppertraining@gmx.de](mailto:TuS-turnen-schnuppertraining@gmx.de) melden.

## Bewegung und Beisammensein - Frauen-Gymnastik beim TuS von gestern bis heute

Gymnastikstunden und die Freude an der Bewegung haben beim TuS Lörrach-Stetten schon eine lange Tradition. Bereits Anfang der 1950er Jahre hob Willi Hopf ein solches Angebot aus der Taufe. Friedel Kaderlin betreute die Gruppe, die sich einmal wöchentlich in der Fridolin- und später dann in der Neumatthalle traf. Bis zu 60 Frauen kamen zu den Einheiten. Kaderlins Ideenreichtum war es, der immer mehr Begeisterte in seinen Bann zog. Und so wurde bald schon eine zweite Stunde aus dem Boden gestampft. Neben den wöchentlichen Gymnastikstunden zog es die Teilnehmenden immer wieder zu Gau- und Landesfesten, beispielsweise 1951 in Offenburg, 1954 in Freiburg oder 1957 in Mannheim. Ein Jahr später nahm eine TuS-Abordnung beim Deutsche Turnfest in München teil. Und immer dabei: Friedel Kaderlin. Sie war es auch, die Gruppenvorführungen zusammenstellte und einstudierte, die dann bei TuS-Jahresfeiern und anderen Festivitäten schwungvoll und lebhaft vorgetragen wurden. Natürlich war diese Gruppe auch fester Bestandteil der Feier zum 75-jährigen Bestehen des Vereins. Im Dezember 1983 verstarb Friedel Kaderlin unerwartet. Und die Beteiligung an Wettkämpfen ließ bei den anderen aus verschiedenen Gründen nach. Gymnastik wurde mehr und mehr zu einem Ausgleichssport. Es dominierte nicht mehr das Streben nach Höchstleistungen, sondern die Freude an der körperlichen Betätigung.

1975 gab es erstmals die Möglichkeit, anlässlich des Gauturnfests in Lauchringen das Gymnastik-Abzeichen zu erwerben. Mit von der Partie war eine größere Abordnung der TuS-Gymnastikgruppe. Diese wurde 1984 schließlich von Petra Steinebrenner übernommen. Ihr Motto: „Gymnastik als lebensnotwendiger Ausgleichssport“. Das Resultat war ein enormer Zuspruch von Frauen jeglichen Alters. Neun Jahre später wurde ein spezielles Muskeltraining zusätzlich ins Programm aufgenommen. Auch die Gemeinschaft wurde großgeschrieben. So fanden gemeinsame Frühjahrs- und Herbstwanderungen statt und in den Sommerferien trafen sich Unermüdete auf der Finnenbahn oder dem Trimm-Dich-Pfad. Zudem übernahm die Gymnastikgruppe gemeinsam mit dem TuS-Frauenbund die Kaffeestube bei den Vereinsveranstaltungen. Der obligatorische Flohmarktverkauf beim Straßenfest war stets ein voller Erfolg. Eine gemeinsame Weihnachtsfeier schloss traditionell das Jahr besinnlich ab. Die Aerobic-Welle schwappte in den 80er Jahren über den Teich. Der altbewährten Frauengymnastik tat sie indes keinen Abbruch. Die Stunden erfuhren weiter hohen Zuspruch und es flatterten immer wieder Neuanmeldungen herein.



Und weil Gymnastik als Ausgleich zum täglichen Stress noch immer sehr beliebt ist und in den Gruppen das kameradschaftliche Miteinander weiter gehegt und gepflegt wird, gibt es aktuell gleich sechs verschiedene Gymnastikgruppen bei der TuS-Turnabteilung. Auf dem Programm der engagierten Übungsleiterinnen Silke Bienroth, Barbara Noske-Kothe, Karin Ratschkowski und Marion Schemmelmann, die seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Halle präsent sind, stehen Aerobic, Schrittfolgen, Bodenübungen, Stretching sowie Dehn- und Gleichgewichtsübungen, die Bewegung zur Musik, Stärkung der Arm- und Rumpfmuskulatur oder auch Bodenübungen auf der Matte. Sie nutzen Bälle, Terrabänder, Flaschen als Hanteln, Stöcke, Seile oder Reissäckchen. Die Trainingseinheiten enthalten nach dem Aufwärmen viele gymnastische Elemente. Übungen zum Erhalt der Muskelkraft, der Beweglichkeit, der Koordination, der Reaktion und der Schnelligkeit stehen dabei auf dem Plan. Eben Übungen, die das Alltagsleben leichter machen. Die Stunden sind durchaus anstrengend, und alle Mitmacherinnen und Mitmacher kommen ins Schwitzen. Alle können mitmachen, alle kommen auf ihre Kosten. Am Ende der Stunde geht es ums Loslassen, und so gibt es Dehnübungen, kleine Massagen oder Entspannungsgeschichten. Wettkämpfe und der Drang nach Höchstleistungen spielen bei den Männern und Frauen keine Rolle mehr, viel mehr wird auf das gesellige Beisammensein Wert gelegt.

## Schmetterball und Schlafsack-TuS-Turnen: Freizeit-Truppe macht beim Volleyballturnier mit.

„Da turnt sich was zusammen!“ Unter diesem Motto ging das Landesturnfest in Lahr Ende Mai über die Bühne. Mit von der Partie war auch die Turnabteilung des TuS Lörrach-Stetten. Die Freizeitvolleyballerinnen und -volleyballer machten sich mit Schlafsack & Co. auf den Weg in die Ortenau. Beim Mixed-Wettbewerb stand einmal mehr der Spaß im Vordergrund. Gewonnen wurde aber auch. So wurde gegen zwei Teams ein Satz nach Hause gebracht und ein Durchgang knapp und unglücklich verloren. Einmal entschied die TuS-Truppe zwei Sätze für sich. Dennoch verpasste das Mixed-Team hauchdünn die Finalrunde. Nach den Volleyballbegegnungen kamen die TuS'ler dann so richtig in Fahrt. Schließlich wird bei dieser Runde die Gemeinschaft großgeschrieben. So kam bei verschiedenen Veranstaltungen im Rahmen des Landesturnfestes mächtig Stimmung auf. Wolfgang Altstädt kam nach dem Volleyball kräftig ins Schwitzen. So musste er quasi ohne Pause im Anschluss einen Wahlwettkampf absolvieren. Im Schwimmbad musste er über 50 Meter Kraul und 50 Meter Brust ins Wasser, im Stadion ganz am anderen Ende der Stadt stand der Standweitsprung auf dem Programm.



**LICHTHUNGER?  
SEILNACHT!**

LÖRRACH | SCHOPFHEIM | RHEINFELDEN | WEIL AM RHEIN  
[WWW.REISEBUERO-SEILNACHT.DE](http://WWW.REISEBUERO-SEILNACHT.DE)

REISEBUERO SEILNACHT

-grafik -druck -werbetechnik und mehr  
**dienstleistung !**  
aus einer hand

kreativ und effektiv, individuell und flexibel [krause-graphics.com](http://krause-graphics.com)



# Turniges

Das Resultat: Platz 36. Doris Altstädt war beim Turnfestlauf über 3,5 Kilometer mit von der Partie. Als älteste Teilnehmerin lief sie am Ende als 23. durch das Ziel. Der Ausflug nach Lahr, so die Meinung aller Beteiligten, hatte sich einmal mehr gelohnt. Auch wegen der tollen Unterbringung und der schmackhaften Verpflegung beim TV Sulz. Ein gelungener Ausflug. Turnfeste haben eben ihren besonderen Reiz.

## Drive-in-Service für die Altpapier-Anlieferer

Jeden ersten Samstag im Monat öffnen die Container. Sortenrein muss es sein – unter diesem Motto bessern die TuS-Turner nach wie vor immer am ersten Samstag im Monat ihre Abteilungskasse auf. Ein fünfköpfiges Helferteam nimmt dann auf dem Parkplatz bei den Tennisplätzen des TuS Altpapier entgegen. Die Lieferanten müssen nicht einmal aus ihren Autos aussteigen. All inklusive lautet das TuS-Credo immer von 10 bis 12 Uhr. Im Container landet sortenreines Papier, aber auf keinen Fall Kartonage. Dank der freiwilligen Helferinnen und Helfer können einerseits Einnahmen generiert werden, andererseits wird etwas für den Umweltschutz getan. Und die Papierbesitzer sparen sich lange Schlangen vor den Recyclinghöfen. Die restlichen Termine im Jahr 2022: 5. November und 3. Dezember.



## Bericht von der Jahreshauptversammlung der TuS-Turnabteilung vom 01. April 2022

Viel zu tun in Sachen Bewegung/riesige Nachfrage bei den Turnern/Simone Kothe-Bähr wiedergewählt. Corona führte auch im abgelaufenen Vereinsjahr der Turnabteilung des TuS Lörrach-Stetten zu jeder Menge Arbeit abseits der Halle, erforderte Flexibilität und Kreativität bei allen Beteiligten und sorgt nun dafür, dass das Angebot im Kleinkinderbereich der Nachfrage kaum standhalten kann. In vielen Gruppen gilt ein Aufnahmestopp, die Wartelisten sind lang. Die Abteilung umfasst 671 Mitglieder in 23 Gruppen. Vom Eltern-Kind-Turnen bis zur Seniorengymnastik sorgen 17 Übungsleiterinnen und -leiter sowie Helferinnen und Helfer für viel Bewegung und jede Menge Freude. „Die Corona-Pandemie hat bei uns nicht zu einem Mitgliederschwund geführt“, so Abteilungsleiterin Simone Kothe-Bähr. Der Drang nach Bewegung, nach Sport in der Gemeinschaft ist groß, wissen sie und ihr Stellvertreter Maik Strey nur zu gut. Die Bereitschaft mitzuhelfen, egal, ob bei den Sportstunden in der Halle oder beispielsweise bei den Altpapiersammlungen, indes nicht. So sieht man überall immer dieselben Gesichter. Kothe-Bähr und Strey, die aufgrund der vielen sich immer wieder veränderten Corona-Richtlinien deutlich mehr zu tun hatten, stehen beispielsweise selbst auch noch in der Sporthalle. Einige Übungsleiterinnen sind zudem in mehreren Turnstunden aktiv. „Unser Verein ist eine wichtige Säule der Gesellschaft. Wir waren und sind uns unserer Verantwortung bewusst. Unsere Bemü-



hungen, trotz verschiedenster Auflagen, einen Sportbetrieb aufrechtzuerhalten, sorgten für viele positiven Rückmeldungen, das tut gut“, sagte S. Kothe-Bähr. Und dennoch: um weiterhin die Abteilung zu führen und sich der Wiederwahl zu stellen, müsse die viele Arbeit auf weiteren Schultern verteilt werden. Und weil sich Unterstützung im Kreis der TuS-Turner ankündigte und S. Kothe-Bähr bei der Neuwahl als Abteilungsleiterin einstimmig im Amt bestätigt wurde, bleibt an der Spitze der größten TuS-Abteilung alles beim Alten. Erfreulich war auch der Bericht der Kassiererin Doris Altstädt. Trotz Corona konnte 2021 mit einem leichten Überschuss abgeschlossen werden. Verschiedene Zuschüsse und vor allem auch das Sammeln von Altpapier sind die wichtigsten Einnahmequellen.

## TuS-Übungsleiter

Die Vergütungen für die Übungsleiterinnen und -leiter sind der größte Block an Ausgaben. Als Dankeschön für die geleistete Arbeit wurden für alle ehrenamtlichen Kräfte in der Abteilung neue Trainingsanzüge inklusive Polo-Shirts angeschafft. Einen Gutschein und einen Blumenstrauß gab es bereits im Februar für Jessica Schneller, die Anfang 2022 die Übungsleiterlizenz erwarb. Zwar konnte aufgrund der Corona-Auflagen die traditionsreiche Nikolausfeier in der Neumattsporthalle wieder nicht über die Bühne gehen, doch ganz auf diesen besonderen Anlass wollte man nicht verzichten. Und so besuchte die Abteilungsspitze die Turnstunden der Kinder und brachte kleine Geschenke mit. Den umfangreichen Wegfall der Corona-Beschränkungen betrachte man mit gemischten Gefühlen, stellte Kothe-Bähr fest. Denn gerade in den Kindergruppen sei das Risiko einer Corona-Ansteckung gegeben. Deshalb empfahl sie den Übungsleiterinnen und -leitern weiterhin eine Maske zu tragen. Auch die Anzahl der Kinder, die sich in der Turnhalle tummeln, werde man erst einmal weiterhin beschränken. Kothe-Bähr warb für Fortbildungen, so gebe es online sehr interessante Kurse, und sie wirbt auch um weitere Mitglieder, die sich ehrenamtlich für die Abteilung engagieren. Und sie freute sich auf das geplante Comeback der großen Nikolausfeier, die am 03. Dezember stattfinden wird.



## Volksbank Lörrach unterstützt die Turner

Die größte Abteilung des TuS erhält 2000 Euro und sagt DANKE. Insgesamt 26 Vereine aus der Region haben in diesem Jahr von einer großzügigen Spende der Volksbank Dreiländereck profitiert. Unter anderem durfte sich auch die Turnabteilung des TuS Lörrach-Stetten über einen Zustupf von nicht weniger als 2000 Euro freuen. Bei der Spendengala in den Räumlichkeiten der Volksbank waren Wolfgang Altstädt und seine Schwester Ingrid Brugger als TuS-Vertreter dabei, letztere hatte die Spende erst möglich gemacht. Die Turnabteilung bedankt sich recht herzlich bei Volksbank-Vorstand Günther Heck und der VB Dreiländereck, die in diesem Jahr immerhin 52.000 Euro an die Vereine aus dem gesamten Geschäftsgebiet ausschütteten.



Küchenstudio • Schreinerei Peter Fluhr & Stefan Bernstein

# Kreativ Küchen

Hofmattstr. 42 • 79541 Lörrach-Brombach  
Tel.: +49 (0) 7621 949836  
kreativ-kuechen.gmbh@arcor.de



**PREISLICHE  
VOLLTREFFER  
GARANTIERT!**

Bequem online reservieren  
und im Fachmarkt abholen  
oder einfach liefern lassen!

ÜBER 150.000 ARTIKEL ONLINE VERFÜGBAR!  
[www.expertvillringer.de](http://www.expertvillringer.de)

**expert**  **Villringer**  
Mit den besten Empfehlungen

Lörrach      Bad Säckingen      Schopfheim      Rheinfelden



# Bürokratisches

## Trainingszeiten Turnabteilung TuS Lörrach-Stetten

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
15	Neumatthalle	Neumatthalle	Neumatthalle	Neumatthalle	Neumatthalle
16				Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre Barbara Noske-Köthe	15:30 - 16:20 Kinderturnen 4-6 Jahre Simone Kothe-Bähr
17	17:20 - 18:15 Kinderturnen 4-6 Jahre Karin Ratschkowski Anna Gramespacher	16:30 - 17:20 Kinderturnen 4-6 Jahre Simone Kothe-Bähr Sabrina Di Paola	17:30 - 18:50 Jugendturnen 6-12 Jahre Rene Poneß Malk Strey	17:00 - 18:00 Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre Barbara Noske-Köthe	16:30 - 17:20 Kinderturnen 6-8 Jahre Simone Kothe-Bähr
18	17:30 - 19:15 Wettkampf orientiertes Turnen Mädchen ab 10 Jahre Jessica Schneller	17:30 - 18:20 Kinderturnen 6-8 Jahre Simone Kothe-Bähr Sabrina Di Paola	18:00 - 19:45 Geräturnen Mädchen 9-13 Jahre Alicia Leuger Tea Sukačić	17:30 - 19:00 Wettkampf orientiertes Turnen Mädchen 6-10 Jahre Sabine Uebel Raffaella Gallace	18:00 - 19:00 Senioren-gymnastik Männer Karin Ratschkowski im Wechsel mit Barbara Noske-Köthe
19	18:20 - 19:20 allg. Turnen Mädchen 6-10 Jahre Karin Ratschkowski Anna Gramespacher	18:00 - 19:45 Geräturnen Mädchen 9-13 Jahre Alicia Leuger Tea Sukačić	19:00 - 20:00 Fitness-gymnastik Frauen und Männer Karin Ratschkowski	18:30 - 19:30 Gymnastik Barbara Noske-Köthe	
20	19:30 - 20:30 Frauen-gymnastik Marion Schemmelmann	20:00 - 22:00 Jedermann Volleyball / Ski Abteilung	19:00 - 20:00 Fit for All Silke Bienroth	19:45 - 20:45 Gymnastik Barbara Noske-Köthe	20:00 - 22:00 Männerriege II
21					
22					



www.turnen.tus-stetten.com  
Ihr findet uns auch auf Facebook!

Stand: 12.10.2022

Bahnhofstraße 3, 79539 Lörrach  
Käppelstr. 20, 79540 Lörrach  
Röttelblick 4, 79540 Lörrach

Trainingshallen:  
Hebelhalle:  
Neumatthalle:  
Salzerthalle:  
TuS Geschäftsstelle, Tel. 13637, Kirchplatz 8, 79540 Lörrach-Stetten

### Neue TuS-Homepage

Anfang dieses Jahres wurde entschieden, dass die seit 2009 bestehende TuS-Homepage ein neues Design braucht. Eine andere Vereins-Außendarstellung soll mehr Aufmerksamkeit wecken, um neue Mitglieder und Sponsoren zu gewinnen – und die etablierten Mitglieder können sich über mehr Details innerhalb des Vereins informieren. Der erste Eindruck ist oft entscheidend, eine gute Verlinkung unerlässlich. Vorstand Ingo Heinze ist zuständig für das neue Layout - zu klären ist auch, welche Abteilung ihre eigene Website selbständig regelmäßig aktualisieren möchte bezüglich Informationen über gesellschaftliche oder sportliche Aktivitäten. Durch eine permanente Datenpflege und ein zielorientiertes Design finden die Homepage-Besucher dann auch alles, was sie von unserem Verein wissen wollen. Es ist noch vieles zu tun, online wird der neue Internetauftritt erst im neuen Jahr sein.



### Rückblick zur TuS-Generalversammlung am 20.05.22

Wahlen: Jürgen Talmon-Gros ist seit 2008 erster Vorstand im TuS Lörrach-Stetten und wurde für ein weiteres Jahr in seinem Amt bestätigt, in 2023 möchte er seine Tätigkeit beenden. Werner Haffke ist ebenfalls seit 2008 im Gesamtvorstand als Geschäftsführer aktiv – er wird diese Funktion noch zwei weitere letzte Jahre - bis 2024 – ausführen. Kassenprüfer: Peter Huber wurde gemäß der Satzung erster Kassenprüfer, Wolfgang Altstädt erklärte sich bereit, die Funktion des zweiten Prüfers zu übernehmen. Gabriele Wipf, seit 2018 Protokollführerin im geschäftsführenden Vorstand und seit 2019 auch Schutzbeauftragte für Kinder- und Jugendliche wird ihre Aufgaben bis 2024 verlängern.

### Die neue Tennis-Vorstandschafft ist seit der GV am 01.04.22 wie folgt

Roland Baumgärtner ist erster Vorsitzender, 2. Vorsitzender Ivica Perkovic, Florian Wagner ist Kassenwart, Bernhard Winterfeld ist Jugendwart + Kinderschutzbeauftragter, Silke Bienroth ist weiterhin Sportwartin. Alle Kontaktadressen sind auf der Tennis-Website vermerkt.

### Die diesjährige Nikolausfeier der Turn-Abteilung

findet nach zwei Jahren Corona-Unterbruch wieder statt in der Neumatthalle am 03.12.22, Beginn 14.00 Uhr - Ende 17.00 Uhr. Ein Spieleparcours ist geplant und anderes mehr, bitte lassen Sie sich überraschen. Die Kuchen- und Kaffeebar ist für Sie wieder geöffnet, dazu auch der Turner-Kiosk, dort werden Getränke und Essen angeboten.

### Papiersammlungen

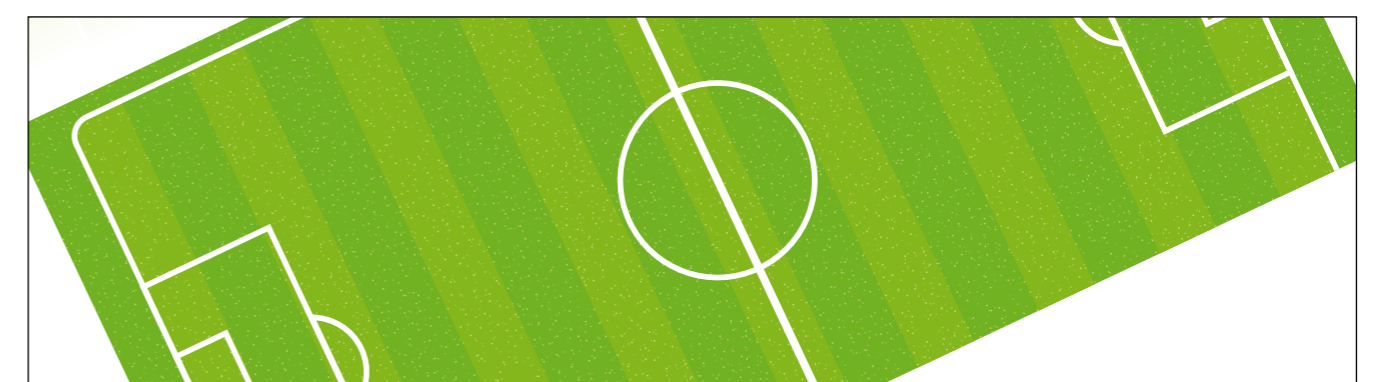
Die TuS-Turner bedanken sich an dieser Stelle für Ihre Abgaben von sortenreinem Papier in diesem Jahr, damit leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Abteilungsarbeit. Die Abgabetermine in 2023 sind auch wieder an jedem ersten Samstag im Monat, erstmals am 07. Januar, von 10.00 – 12.00 Uhr. Helfer sind vorhanden. Sammelstelle: Container beim TuS-Tennisplatz, Konrad-Adenauer-Straße. Bitte informieren Sie auch Ihre Freunde und Bekannten (s. auch Seite 17).

### TuS-Stetten-Historie

Wenn Sie die Geschehnisse in unserem Verein zurückverfolgen möchten, dann können Sie dies tun auf der Homepage unter tus-stetten.com/TuS-echo. Dort sind alle Vereinshefte zu lesen bis ins Jahr 2009, jede einzelne Seite.

### TuS-Echo 2023

Die nächste Ausgabe erscheint im Monat März und diese wird bedingt durch die bis dahin neu gestaltete Vereins-Homepage auch eine etwas geänderte Optik erhalten. Inhaltlich wird dabei sein: die geplante neue Dacheindeckung auf unserer Hütte in Todtnauberg, dazu der StaTuS Quo des neuen TuS-Internetauftritts. Von den Abteilungen erfahren wir wie immer deren Frühjahrs- und Sommeraktivitäten.









# Direkt, einfach und flexibel.

**Mit Online-Banking schnell  
und direkt zu Ihrer Sparkasse.  
Damit Sie Ihre Bankgeschäfte  
immer und überall erledigen  
können.**

Jetzt freischalten auf [s-lr.de/online](https://s-lr.de/online)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Lörrach-Rheinfelden